

halt an Bord des Schiffs, trug man ihn in sein Cano zurück, und er fuhr, unter den vorhin erwähnten Ehrenbezeugungen ans Land zurück. Am folgenden Tage erhielt Capitain Clerke verschiedene Bottschaften, die ihn einluden ans Land zu kommen, weil der Befehlshaber ein großes Geschenk für ihn bereitet habe. Allein, anstatt diese Einladung anzunehmen, hielt es der Capitain für rathsam in See zu stechen, um sich wieder an unser Schiff anzuschließen.

Die Kürze unseres Aufenthaltes, die überhaupt schon daran ist, daß unsere Nachrichten von diesen neuen Inseln so unvollkommen geblieben sind, erlaubte uns auch nicht, über ihre Regierungsform etwas genaues und bestimmtes zu erfahren. Indes läßt die Uebereinstimmung in den Sitten und Gewohnheiten dieser und anderer hier besuchter Inseln, und insbesondere die Ehrerbietung die man den Oberhäuptern erweist, mit vieler Wahrscheinlichkeit vermuthen, daß auch einerley politische Einrichtung bey ihnen Statt finden müsse. Wir haben auch Ursache zu befürchten, daß innerliche Kriege hier so häufig sind wie auf andern Südseeinseln. Schon die große Menge Waffen aller Art, welche wir in den Händen der Einwohner, und zwar sehr sorgfältig aufbewahrt fanden, scheint dies zu verrathen; allein noch unwiderleglich beweist es ihr eigenes Geständniß. Die verschiednen Bezirke auf der Insel Utia'i sind sowohl unter einander als mit ihren Nachbarn von Onihiau und Oruhaua in Kriege verwickelt. Diese Misshelligkeiten sind der Grund, weswegen hier die Bevölkerung im Verhältniß zu dem urbaren Lande, so gering ist.

Ihre Speere oder Lanzen sind von schönem kastanienbraunen Holze, vortreflich polirt, und zum Theil an einem Ende mit Wiederhaken am andern mit einer platten